

„Der Berg in den Glarner Alpen“

Früh morgens um 05.30 Uhr, bei aufhellendem, klarem Himmel, hole ich Brigitta und Daniel von zu Hause ab. Am Horizont leuchten noch Venus und Jupiter um die Wette. Es wird ein herrlicher Tag werden in diesem verregneten Sommer. Natürlich Programmgemäss, versteht sich, wenn die Naturfreunde Oberrüti- Oberfeiamt unterwegs sind. Eine ruhige Autofahrt endet in Linthal, der Talstation der Standseilbahn nach Braunwald hinauf das 1'256m.ü.Meer liegt. 3 Minuten vor Abfahrt kommen wir an, natürlich Programmgemäss, versteht sich, wenn die Natur..... ihr wisst schon. Unser Ziel ist der mächtige Ortstock. Unschwer erkennen wir von hier schon das da oben Schnee liegt. Nichts desto trotz geht es los, wir steigen in schönster Natur und vielen Blumen, Wiesen und Bächen zur Alp Ober Stafel auf, die ersten paar hundert Höhenmeter liegen hinter uns. Zwischen Kühen queren wir die ganze Alp Richtung Einstieg zum Bärentritt. Es gilt eine etwa 200m hohe Wand auf schmalen, gesicherten Pfaden zu durchqueren, teilweise brauchen wir die Hände dazu. Oben angekommen treffen wir auf eine Art Hochmoor das wir wie auf einem grünen Teppich horizontal gehend gemütlich queren. Ab jetzt sind Stein und Geröll unser stetiger Begleiter. Es wird immer steiler und jetzt kommt auch der erste Schnee dazu. Kein Problem mit unserer Ausrüstung und wir gehen weiter bis zum Sattel! Was für ein Ausblick in die Täler erwartet uns! Ab dem Sattel wird der Schnee etwas tiefer bleibt aber ungefährlich. Blinzeln schauen wir gegen die Sonne den Gipfelgrad entlang hinauf. Es sieht aus wie in den Dok-Filmen über den Himalaya, Eis glänzt, eine verirrte Wolke windet sich am Fels entlang, etwas Schneetreiben, welch ein spannender Anblick! Dabei kämpfen sich immer noch kleine Bergblumen der Sonne entgegen. Plötzlich stehen wir vor einer kleinen, senkrechten Felswand von etwa 3m Höhe die wir locker an zwei Fixseilen übersteigen. Die nächste halbe Stunde kämpfen wir uns auf dem Gratbuckel in Richtung Gipfel. Das Kreuz! Oben angekommen gratulieren wir uns erst einmal herzlich bevor wir mit dem fotografieren beginnen. Weit unten im Grünen liegt Braunwald, unser Ausgangspunkt! 1'460m sind wir aufgestiegen, davon sicher 400 Höhenmeter im Schnee. Unser Picknick schmeckt uns auf dem Gipfel natürlich hervorragend. Nach und nach treffen auch andere Wanderer auf dem Gipfel ein. Eine Gruppe war vor uns, sodass wir deren Spuren im Schnee folgen konnten. Der Abstieg erfolgte über die gleiche Route, nur herunter war es wesentlich rutschiger als nach oben, da war erhöhte Konzentration gefordert. Unser Teppich war für die Entspannung eine Wohltat, der Bärentritt erforderte aber nochmal alle unsere Sinne, bevor wir von der Alp weiter nach Braunwald absteigen. Dort angekommen geniessen wir unsere Cola's, bevor.... Na was wohl, in 3 Minuten die Bahn nach Linthal fährt, natürlich Programmgemäss, versteht sich, wenn die Naturfreunde Oberrüti- Oberfeiamt unterwegs sind! Es war ein Hammer Tag, dazu sehr abwechslungsreich!



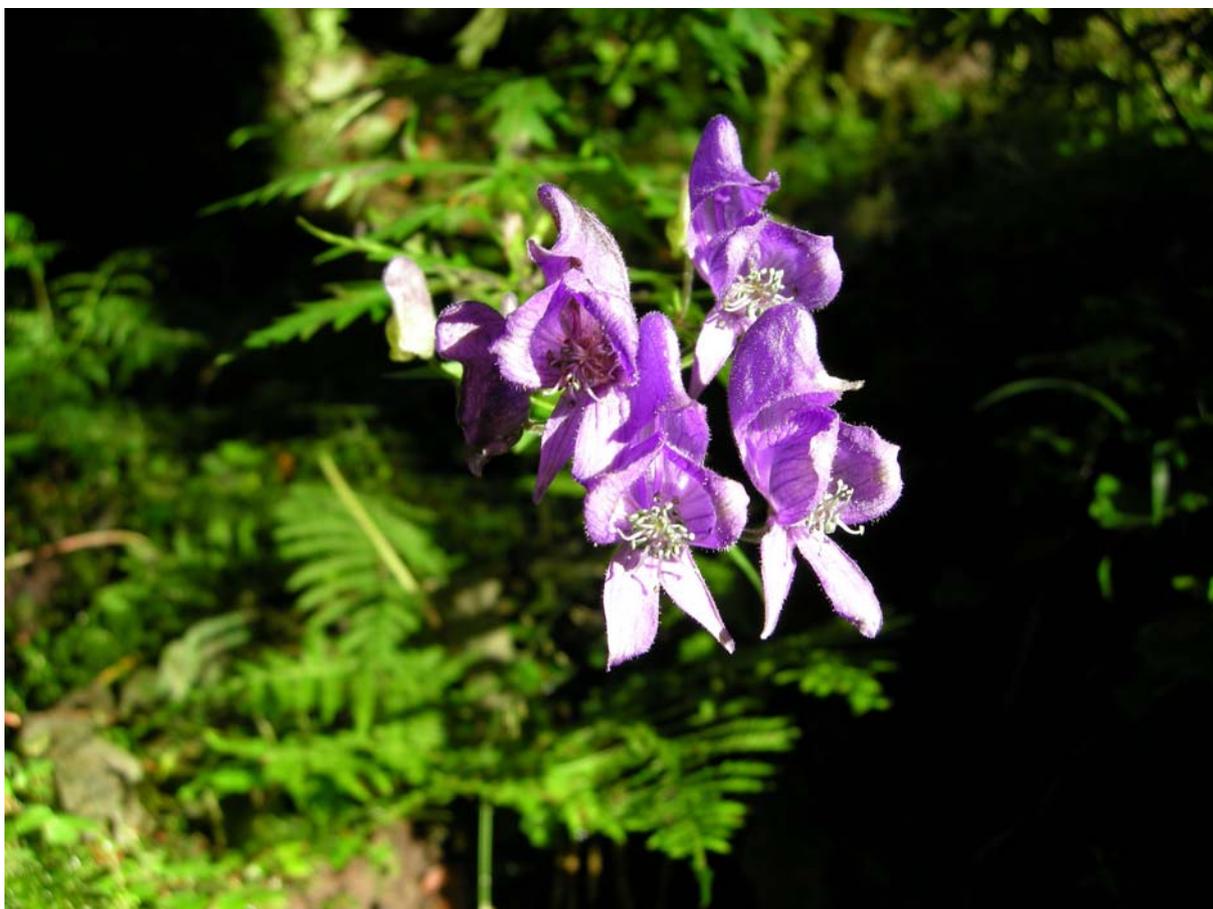
Blick Richtung Braunwald



Brigitta und Daniel vor dem Ortstock



Ich halt auch noch...



Hhhmm... beim NVVO müsste man sein, die Wissen wie das Blümchen heisst....



Unser Teppich im Vordergrund, im Hintergrund der steile Aufstieg zum Sattel



Im Schneefeld im Aufstieg zum Sattel



Die Blumen kämpfen sich durch den Schnee an die Sonne



Welcher Ausblick vom Sattel in die Täler!



Im Aufstieg am Gipfelgrat



Richtung Gipfel!



Eisblumen



Über die 3m hohe, senkrechte Felswand



Das Gipfelkreuz ist in Sichtweite!



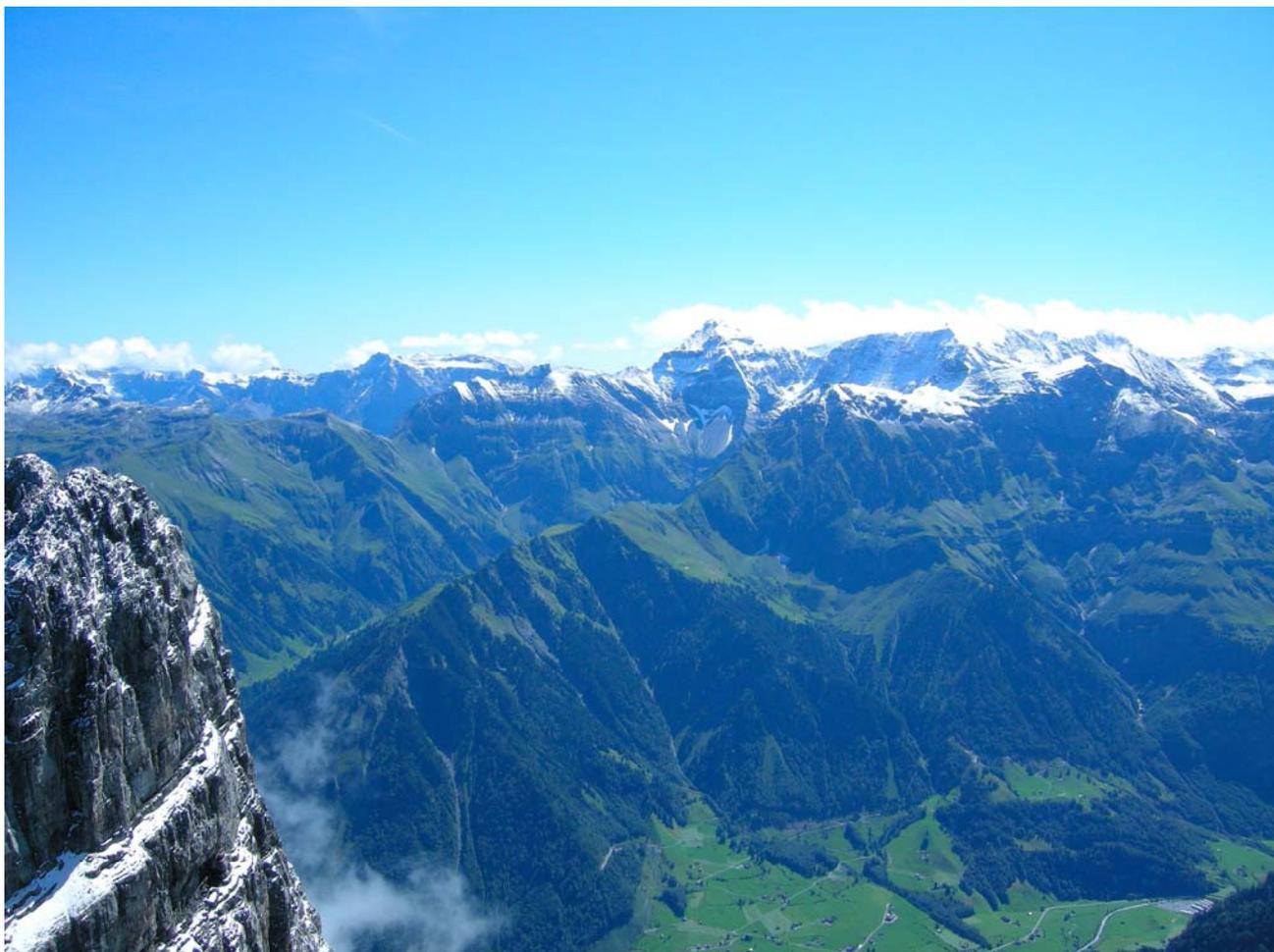
Da unten ist Braunwald!



Mittagspause am Gipfel



Cheeses.....



Blick Richtung Bündner Alpen



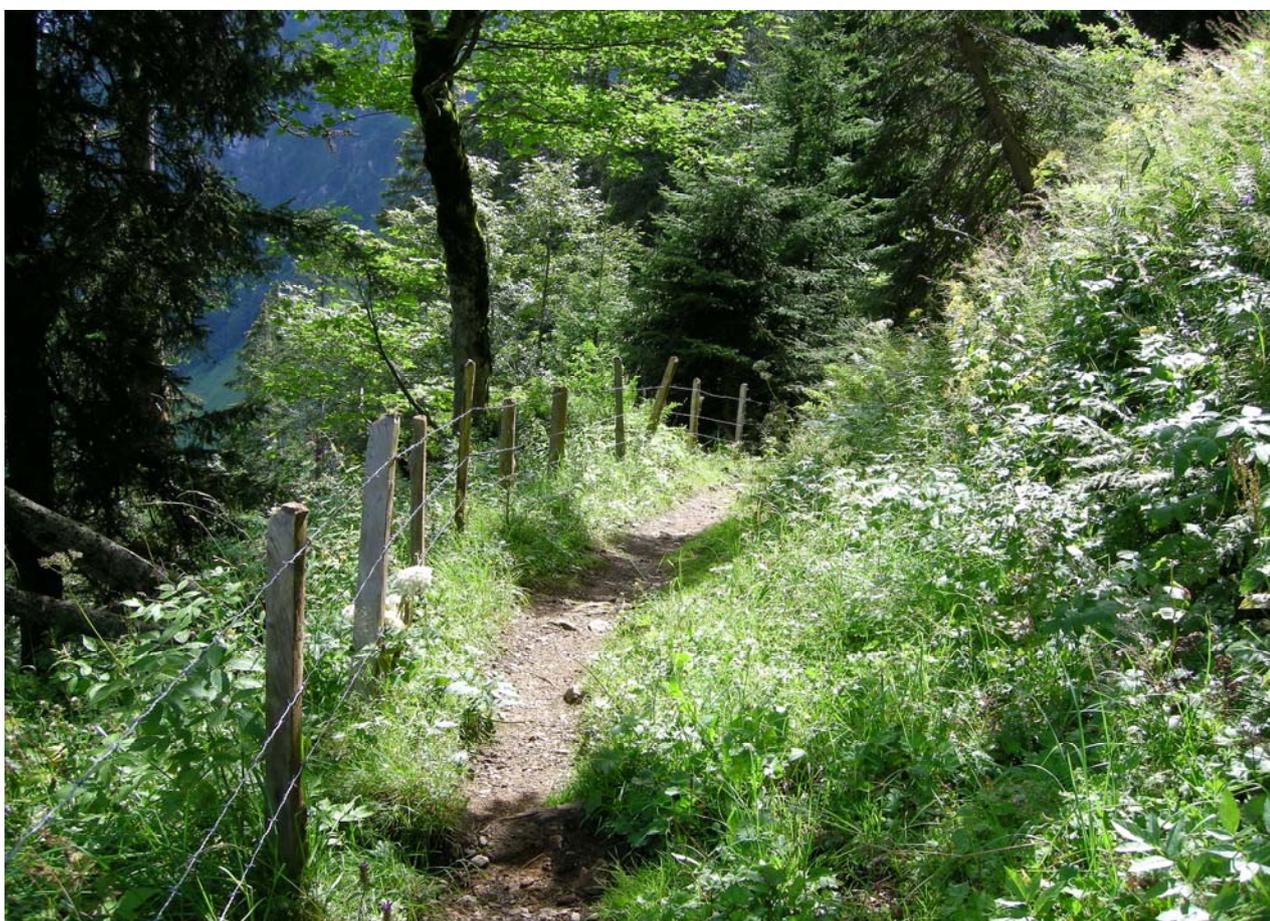
Natürlich wieder runter hier!



Brigitta und Daniel im Bärentritt



MuhhhHH!



Einfach herrlich diese Wege zu gehen.....



Wer weiss wie die Blumen heissen?



Aha, es gibt bald wieder schlechtes Wetter. Natürlich Programmgemäss, versteht sich, „nachdem“ die Naturfreunde Oberrüti- Oberfeiamt unterwegs „gewesen“ sind ;-))